

Umfahrung Zwettl - Korridoruntersuchung

Liebe Zwettlerinnen und Zwettler,

wie bereits im Dezember 2014 angekündigt, erfolgte nunmehr der Start zur Korridoruntersuchung für die Umfahrung Zwettl an der Rodl.

Am 23. Februar 2015 fand im Landesdienstleistungszentrum in Linz die 1. Sitzung des Begleitenden Gemeindearbeitskreises mit allen Vertretern der zuständigen Fachabteilungen des Landes OÖ. statt.

Die Gemeinde Zwettl war mit insgesamt 17 Personen vertreten. Das zeigt das große Interesse und die Bedeutung dieses Projektes für unseren Ort.

Der Leiter der Abteilung Raumordnung DI. Dr. Günther Knötig informierte über die Vorgehensweise zur Trassenfestlegung bei Verkehrsprojekten, vor allem transparente Kriterien, nachvollziehbare Methoden und einheitliche Bewertungsskalen.

Die bisherige durchgeführte Wirkungsanalyse seitens der Abteilung Straßenplanung und Netzausbau erfolgte in einem kleineren, vereinfachten Verfahren und mit weniger detaillierten Erhebungen.

Der wesentliche Unterschied zur nunmehrigen Korridoruntersuchung besteht darin, dass nicht eine Trasse festgelegt wird und diese auf Machbarkeit geprüft wird, sondern die Flächen und Grundstücke von den Fachabteilungen bewertet werden und aufgrund dieser Bewertung ergeben sich mögliche Trassenführungen.

Dieser Bewertung liegen genaue Protokolle und Argumentationen der einzelnen Fachabteilungen zugrunde und sollen so transparent wie möglich gemacht werden. Weiters wird noch im Frühling eine aktuelle Verkehrszählung des Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehrs durchgeführt. Weitere detaillierte Informationen nachfolgend!

Ihr Bürgermeister
Roland Maureder

Die Korridoruntersuchung:

wird nach dem vereinbarten Methodikleitfaden des Landes Oberösterreich durchgeführt; die entscheidungsrelevanten Themenbereiche sind

1. Eingriffserheblichkeit auf Raum & Umwelt
2. Zielerfüllung in Hinsicht auf Verkehr & Technik
3. Wirtschaftlichkeit

I. Zum Bereich Raum und Umwelt

1. **Raumuntersuchung**, dh. Erheben der Sensibilität des Raumes (z.B. 30jähriges Hochwasserabflussgebiet)
2. **Auswirkungen der Trasse auf den Raum**, dh. Feststellen der Intensität der Planung (z.B. randliche oder zentrale Zerschneidung großer landwirtschaftlicher oder forstwirtschaftlicher Flächen)
3. Ermittlung der **Eingriffserheblichkeit einer Trasse** auf Schutzinteressen durch die Kombination von Sensibilität und Intensität

II. Im Bereich Verkehr & Technik (inkludiert wirtschaftliche Aspekte) liegt der Schwerpunkt auf

- der technischen Grobplanung der Trassen sowie etwaiger Optimierungen
- der groben Berechnung der Umsetzungskosten für die Straße und etwaig notwendige Begleitmaßnahmen (z.B. Lärmschutz)
- der Wirkungsanalyse des verkehrlichen Bereichs (z.B. Verlagerungseffekte der Umfahrung, geänderte Erreichbarkeiten)

III. Zur Wirtschaftlichkeit

Es müssen jegliche Maßnahmen, die zu erhöhten Kosten führen, entsprechend der räumlichen verkehrlichen Anforderungen gerechtfertigt sein

Nächste Schritte:

A) Abgrenzung des Untersuchungsraumes

Zu Beginn der Korridoruntersuchung ist eine grobe Untersuchung der weiteren Umgebung von Zwettl notwendig, um festzustellen, welche Bereiche sich für künftige Trassenverläufe prinzipiell eignen und dies auch in geeigneter Form festzuhalten (auch Westumfahrung wird geprüft)

B) Arbeit in den Fachabteilungen des Landes Oberösterreich

Raumordnung: Siedlungsraum, Raum- und Wirtschaftsentwicklung, Nutzungsansprüche an die Landschaft
Natur- und Landschaftsschutz: Lebensraumtypen, Biotoplagen, Landschaftsbild

Forst: Forst- und Waldschutz

Boden: Nutzungsansprüche der Landwirtschaft

Grundwasser: Grundwasservorkommen, Schutz- und Schongebiet

Oberflächengewässer: Hochwasserschutz, Zustand der Oberflächengewässer

C) Aktualisierte Verkehrsuntersuchung

Im Rahmen der Verkehrsuntersuchung finden Querschnitts- wie auch Kennzeichenverfolgungszählungen statt. Bei der Ermittlung des Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehrs wird eine bestimmte Aufenthaltsdauer von KFZ im Ortsbereich (z.B. für Einkäufe) berücksichtigt.

D) Festlegung von Trassenvarianten

Erst nach Abgrenzung bzw. in weiterer Folge der Bewertung des Untersuchungsraumes wird mit der Korridorfestlegung begonnen

E) Berücksichtigung langfristiger Entwicklungsoptionen

Der Siedlungsschutz steht mit den anderen Schutzinteressen des Bereichs Raum & Umwelt auf einer Ebene. Wesentliche Beurteilungskriterien sind hierbei vor allem die Festlegungen des Entwicklungskonzept bzw. Flächenwidmungsplanes. Seitens der Abteilung Umweltschutz wird überprüft, ob gesetzlich vorgegebene Grenzwerte (Lärm, Luft) der Planungen eingehalten werden können.

Zeitplan

1. Sitzung Arbeitskreis: Methodik

Abgrenzung Untersuchungsraum und Start Raumbewertung
Verkehrsuntersuchung
Erstellung Trassenentwürfe

Februar 2015

**2. Zwischenpräsentation über den aktuellen Stand
der Flächenbewertung**

Juni 2015

3. Sitzung: Untersuchungsergebnisse, Trassenpräsentation

bei Bedarf Überarbeitung
Start Trassenerstbewertung

Herbst 2015

4. Sitzung: Ergebnis Trassenerstbewertung

Prüfung Optimierungspotential
Abschließende Bewertung Raum & Umwelt, Verkehr & Technik, Wirtschaftlichkeit

Ende 2015

5. Sitzung: Ergebnis Korridoruntersuchung

Frühjahr 2016

Der Zeitplan kann bei Bedarf abgeändert werden; insbesondere wird es bei Notwendigkeit in Abstimmung mit den Gemeinden Zwischenschritte, Zusatztermine, weitere Arbeitskreissitzungen geben.

Mit den Grundsätzen dieser Korridoruntersuchung (transparente Kriterien, nachvollziehbare Methoden, einheitliche Bewertungsskalen, detaillierte Dokumentation), die mit dem Land Oberösterreich vereinbart wurden, sind wir überzeugt, eine bestmögliche Herangehensweise zur Korridoruntersuchung gefunden zu haben.

Heizkostenzuschuss 2015

Auch dieses Jahr können Sie wieder einen Heizkostenzuschuss beantragen. Dieser beträgt **€ 152,00**, bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgesetzten Einkommensgrenze und **€ 76,00** bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu max. 50,00 €.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2015 (Alleinstehende: 872,31 €; Ehepaar/Lebensgemeinschaft: 1.307,89 €; je Kind 163,66 €) nicht übersteigt.

Das Antragsformular erhalten Sie am Marktgemeindeamt Zwettl an der Rodl oder unter www.land-oberoesterreich.gv.at. Erforderliche Einkommensnachweise (z.B. Pensionsabschnitt) sind unbedingt mitzunehmen.

Die Antragstellung ist bis spätestens 15. April 2015 möglich.

FSME-Impfung 2015

Der Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung bietet wieder eine Impfung gegen die durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung (FSME) in den Gemeinden an.

Impftermin: Montag, 23. März 2015, 14:00 – 16:00 Uhr in der Volksschule Zwettl

Die Impfung:

- Die Grundimmunisierung besteht aus 3 Teilimpfungen (2 Teilimpfungen im Abstand von ca. 1-3 Monaten, die dritte innerhalb von 5-6 Monaten nach der 2. Teilimpfung).
- Die Impfung ist ab dem 1. Lebensjahr möglich.
- Die erste Auffrischungsimpfung nach der Grundimmunisierung wird nach 3 Jahren durchgeführt, weitere Auffrischungsimpfungen sind alle 5 Jahre notwendig, ab dem 60. Lebensjahr alle 3 Jahre.

Die Impfkosten:

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 13,20
Jugendliche im 16. Lebensjahr	€ 15,00
Personen ab dem 16. Lebensjahr	€ 18,10

Die Impfkosten sind bei der Impfung in bar zu entrichten.

Personen, die gesetzlich krankenversichert sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallversicherungsträger (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Sozialversicherungsanstalt der Bauern) ersetzt werden, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss (z.B. von der OÖ Gebietskrankenkasse € 3,63 pro Impfung).

Sterngartl sucht den Superstar - Eine kulturelle Veranstaltung für die Region

Im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Reichenthal soll nach einigen Jahren der „Miss Sterngartl-Wahl“ eine neue Initiative gestartet werden.

Geplant ist eine niveauvolle Auftaktveranstaltung am **Freitag, 19. Juni 2015** unter dem Motto „Sterngartl sucht den Superstar“.

- Antreten können alle Bewohner des Sterngartls über 16 Jahren, die von ihrer Sterngartlgemeinde nominiert werden.
- Solisten, Gesangsgruppen (jeweils auch mit einer Backgroundgruppe möglich) bringen eine Gesangsdarbietung auf Karaokebasis (die Hintergrundmusik wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt) dar.

Im ersten Durchgang werden die Kandidaten durch eine fachkundige Jury bewertet, welche zusätzlich aus einer Delegation jeder Gemeinde (Bgm. und 7 Personen) und dem Publikum (1 Stimme) besteht. Die drei Besten kommen ins Finale. Alle Teilnehmer erhalten eine kleine Anerkennung. Die drei Finalisten gewinnen tolle Sachpreise. Der/die SiegerIn kann/können seine/ihre Darbietung beim Bezirksmusikfest am Samstag, 20. Juni 2015 noch einmal vortragen.

Veranstalter ist der Musikverein Reichenthal in Kooperation mit der Landesmusikschule Bad Leonfelden.

Kontakt und weitere Informationen bei:

BO Dr. Edwin Wirthl, Obmann des MV Reichenthal, Tel.: 0664 61 59 944, edwin.wirthl@gmx.at

Dir. Konrad Ganglberger, Leiter der LMS Bad Leonfelden, Tel.: 0664 12 46 758

Für die Gemeinde Zwettl an der Rodl suchen wir bis Ende März Gesangstalente, die uns bei dieser Veranstaltung vertreten möchten. Anmeldung ist jederzeit beim Gemeindeamt möglich!

Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2015/16

Montag 23. März 2015 14.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag 24. März 2015 14.00 bis 16.00 Uhr



Mitzubringen:

Geburtsurkunde des Kindes, Impfpass (Mutterkindpass)

Das zukünftige Kindergartenkind soll natürlich auch mitkommen, da die Möglichkeit besteht den Kindergarten zu besichtigen und in der geöffneten Gruppe zu spielen, zu basteln und die Kindergartenpädagoginnen kennenzulernen.

Seit September 2009 wird auch eine alterserweiterte Gruppe mit unter 3-jährigen geführt. Für die U3 - Kinder gilt dieser Termin als Vormerkung.

Weitere Auskünfte bei Maureder Elisabeth (Kindergartenleitung) Tel.: 07212/6844

Material für Osterbrunnen gesucht!

Die Goldhaubengruppe Zwettl gestaltet auch heuer wieder den Osterbrunnen am Marktplatz. Wer kann Sträucher (Buchs, Zeder, Efeu, Douglasie) zur Verfügung stellen? Sträucher bitte **bis 20. März** bei Familie Linhart, Marktplatz 12 abgeben. **Kontakt:** Goldhaubengruppe Zwettl, Elfriede Stadlbauer, Tel: 0664/13 63 518

Säuberungsaktion

„Hui statt Pfui“

Samstag, 11. April 2015

09:00 – 12:00 Uhr

GEMEINDETAG 2015

Freitag, 24. April 2015

19:30 Uhr

im Zwettlerhof

PSF Big Band – Konzert

„LIFE - Battles –

I Do Believe In Music(al)“

9. April 2015, 20:00 Uhr

im Zwettlerhof

Zum dritten Mal in Folge präsentiert sich die bereits bestens bekannte PSF Big Band in Zwettl.

Mit dabei diesmal auch wieder die PSF Vocal Group sowie das Life String Ensemble.

Vorverkauf bei allen OÖ Raiffeisenbanken und unter vereinmuzart@gmail.com

Veranstalter:

„muzart“ – Verein für Kunst und Kultur
0664/4568582